

Harburg als großer Konzertsaal? Warum eigentlich nicht? Acht Klaviere laden bald zum Test!

Im Zeitraum vom **9. bis 24. September 2023** findet das Projekt „play the piano!“ in Hamburg statt. Acht Klaviere werden an verschiedene zentrale Orte in Harburg gestellt – ob Pianist*in oder Laie, jede:r darf sie spielen. Das Projekt wurde von dem Projekt „Play me i am yours“ des britischen Künstlers Luke Jerram inspiriert, der weltweit Klaviere in den öffentlichen Raum bringt und so musikalische Interaktionen schafft: spontan, überraschend und berührend. Die Klaviere werden in der Harburger City und im Binnenhafen platziert: Im **Marktkauf-Center, Gloriatunnel (Kulturwohnzimmer), auf dem Harburger Rathausplatz, dem Museumsplatz, vor der Dreifaltigkeitskirche, auf dem Kanalplatz, dem Lotsestieg und auf dem Gelände der Technischen Universität Hamburg**. Die genauen Standorte sind auf der Piano-Map abgebildet, die in Form von Blumensamentütchen gedruckt und in der Harburg Info (Hölertwiete 6) sowie an 50 weiteren Standorten in ganz Hamburg verteilt werden.

Doch das ist noch nicht alles. Die Klaviere werden von verschiedenen Künstler*innen kreativ gestaltet, darunter Bernd Muss, Bona Berlin, das Habibi Atelier, das Kulturwohnzimmer, Maria Schmuck, Marshal Arts und Ralf Schwinge. Zusätzlich wird im Rahmen von „play the piano!“ in der Freiraumgalerie „Walls Can Dance“ ein neues Fassadenkunstwerk entstehen.

Im Zusammenhang mit dem Projekt sind weitere Aktionen geplant und (Musik-) Schulen und Kindergärten werden eingeladen, sich zu beteiligen und beispielsweise ihren Musikunterricht oder Wandertag ins Freie und ans Klavier zu verlegen. Zudem wird die Aktion in den „**Familay day**“ am **24. September** integriert.

Am finalen Tag des Projekts sind alle aufgerufen, die Klaviere ein letztes Mal auszuprobieren und darauf zu spielen. An diesem Tag wird auch der ukrainische Musiker Garri Setian ein Konzert auf dem Harburger Rathausplatz geben. Nach Abschluss des Projekts werden die Klaviere einem künstlerischen Projekt zugeführt.

Schon vor Projektstart ist das Interesse an den bunten Klavieren so groß, dass ein weiteres Klavier gestaltet wird, welches vom 20. bis 23. im Rahmen des Reeperbahn Festivals auf St. Pauli zu sehen sein wird.

„play the piano!“ wird vom Harburg Marketing e.V. in Zusammenarbeit mit dem Urban Art Institute Hamburg e.V. veranstaltet und gefördert durch das Bezirksamt Harburg, die Hamburger Sparkasse, die SAGA GWG Stiftung Nachbarschaft und die Stiftung WissensART. Antonia Marmon, Geschäftsführerin des Harburg Marketing e.V.: „*Unser Projekt zeigt nicht*

nur, dass Harburg ein Standort für innovative und kreative Ideen ist, sondern auch, dass die Harburger Innenstadt von allen aktiv mitgestaltet werden kann. Wir freuen uns, dass die Harburger City mit „play the piano!“ eine neue Attraktion bekommt, die hamburgweit einzigartig ist, spielerisch die City und den Binnenhafen miteinander verbindet und schon vor Projektstart Strahlkraft bis nach St. Pauli hat.“

Related Post



SuedArt´22: die Kunst des Südens

Spiel´s nochmal, Harburg!

Sommer im Park – „Kriegskinder“ mit Hape und dem Doktor

